
Jahresabschluss 28.02.2013

FN 118384w

FIRMA

EIBER-BAU GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.03.2012 bis 28.02.2013

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung mittel

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.03.2011 bis 29.02.2012

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

26.11.2013

UNTERZEICHNET VON

Dipl.-Ing. Robin Herold, geb 18.10.1963

am 22.11.2013

PRÜFWERT: 37a5668f031e7f69d2ac9747ab62fc5a

Bilanz

in EUR Vorjahr in TEUR

| | | |
|--|----------------------|--------------|
| AKTIVA | 2.806.563,05 | 2.929 |
| Anlagevermögen | 629.272,82 | 688 |
| Immaterielle Vermögensgegenstände | 3.679,38 | 3 |
| Sachanlagen | 574.982,62 | 627 |
| Grundstücke und Bauten | 514.702,33 | 531 |
| technische Anlagen und Maschinen | 25.482,84 | 39 |
| andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung | 34.797,45 | 56 |
| Finanzanlagen | 50.610,82 | 59 |
| Umlaufvermögen | 2.164.650,18 | 2.221 |
| Vorräte | 1.483.702,23 | 1.605 |
| Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 518.790,70 | 438 |
| Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten | 162.157,25 | 178 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 12.640,05 | 20 |
| PASSIVA | 2.806.563,05 | 2.929 |
| Negatives Eigenkapital | -1.691.029,64 | -389 |
| Nennkapital (Stammkapital) | 36.336,42 | 36 |
| Kapitalrücklagen | 548.761,66 | 549 |
| Gewinnrücklagen | 22.475,60 | 22 |
| Bilanzverlust | -2.298.603,32 | -997 |
| davon Verlustvortrag | -997.002,56 | -409 |
| Rückstellungen | 560.142,44 | 346 |
| Rückstellungen für Abfertigungen | 110.334,00 | 93 |
| laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest | 449.808,44 | 252 |
| Verbindlichkeiten | 3.937.450,25 | 2.973 |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 2.190.241,84 | 2.152 |
| laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest | 1.747.208,41 | 821 |

Gewinn- und Verlustrechnung

in EUR

Vorjahr in TEUR

im Gesamtkostenverfahren

| | | |
|---|----------------------|---------------|
| Rohergebnis | 1.810.996,47 | 2.670 |
| sonstige betriebliche Erträge | 128.978,55 | 94 |
| Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen | 0,00 | 0 |
| Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen | 4.402,39 | 0 |
| übrige | 124.576,16 | 94 |
| Personalaufwand | -2.400.755,60 | -2.536 |
| Löhne | -809.609,17 | -793 |
| Gehälter | -727.058,68 | -813 |
| Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen | -24.271,58 | -20 |
| Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge | -809.042,99 | -872 |
| sonstige Sozialaufwendungen | -30.773,18 | -39 |
| Abschreibungen | -80.223,84 | -88 |
| auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -80.223,84 | -88 |
| sonstige betriebliche Aufwendungen | -705.722,55 | -673 |
| Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen | -2.878,16 | -4 |
| übrige | -702.844,39 | -669 |
| Zwischensumme - Betriebserfolg | -1.246.726,97 | -531 |
| Erträge aus Beteiligungen | 3.220,45 | 4 |
| Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | 368,60 | 0 |
| sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 117,77 | 1 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -56.710,88 | -63 |
| Zwischensumme - Finanzerfolg | -53.004,06 | -57 |
| Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | -1.299.731,03 | -588 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -1.869,73 | 0 |
| JAHRESÜBERSCHUSS | -1.301.600,76 | -588 |
| GEWINN-/VERLUSTVORTRAG AUS DEM VORJAHR | -997.002,56 | -409 |
| BILANZGEWINN / BILANZVERLUST | -2.298.603,32 | -997 |

Anlagenspiegel

Teil 1

Anschaffungs- und Herstellungskosten

in EUR

| | Stand 01.03.2012 | Zugänge | Abgänge | Umbuchungen | Stand 28.02.2013 |
|--|---------------------|------------------|------------------|-------------|---------------------|
| Anlagevermögen | 2.033.071,67 | 29.413,07 | 14.426,15 | 0,00 | 2.048.058,59 |
| Immaterielle Vermögensgegenstände | 104.365,88 | 3.300,00 | 0,00 | 0,00 | 107.665,88 |
| Sachanlagen | 1.869.364,76 | 26.113,07 | 6.426,15 | 0,00 | 1.889.051,68 |
| Grundstücke und Bauten | 936.471,13 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 936.471,13 |
| technische Anlagen und Maschinen | 298.858,10 | 10.715,75 | 0,00 | 0,00 | 309.573,85 |
| andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung | 634.035,53 | 15.397,32 | 6.426,15 | 0,00 | 643.006,70 |
| Finanzanlagen | 59.341,03 | 0,00 | 8.000,00 | 0,00 | 51.341,03 |

Anlagenspiegel

Teil 2

in EUR

| | Kumulierte Abschreibungen 28.02.2013 | Buchwert 28.02.2013 | Buchwert 01.03.2012 | Abschreibungen des Geschäftsjahres | Zuschreibungen |
|--|--|------------------------|------------------------|--|----------------|
| Anlagevermögen | 1.418.785,77 | 629.272,82 | 688.083,59 | 80.223,84 | 0,00 |
| Immaterielle Vermögensgegenstände | 103.986,50 | 3.679,38 | 2.620,87 | 2.241,49 | 0,00 |
| Sachanlagen | 1.314.069,06 | 574.982,62 | 626.851,90 | 77.982,35 | 0,00 |
| Grundstücke und Bauten | 421.768,80 | 514.702,33 | 531.414,29 | 16.711,96 | 0,00 |
| technische Anlagen und Maschinen | 284.091,01 | 25.482,84 | 38.953,77 | 24.186,68 | 0,00 |
| andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung | 608.209,25 | 34.797,45 | 56.483,84 | 37.083,71 | 0,00 |
| Finanzanlagen | 730,21 | 50.610,82 | 58.610,82 | 0,00 | 0,00 |

Verbindlichkeitspiegel

Teil 1

in EUR

| | Gesamt | Restlaufzeit bis zu 1 Jahr | Restlaufzeit zwischen 1 und 5 Jahren | Restlaufzeit über 5 Jahre |
|--|---------------------|-------------------------------|--|------------------------------|
| Verbindlichkeiten | 3.937.450,25 | 2.814.547,38 | 944.498,76 | 178.404,11 |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 2.190.241,84 | 1.067.338,97 | 944.498,76 | 178.404,11 |
| laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest | 1.747.208,41 | 1.747.208,41 | 0,00 | 0,00 |

Verbindlichkeitspiegel

Teil 2

in EUR

| | dinglich gesicherter Betrag | Art und Form der Sicherung | passive Antizipationen |
|--|-----------------------------|--|------------------------|
| Verbindlichkeiten | 2.937.409,33 | Forderungsabtretung, Pfandrecht, Wertpapierdepotverpfändung | 0,00 |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 2.937.409,33 | Forderungsabtretung, Pfandrecht, Wertpapierdepotverpfändung | 0,00 |
| laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest | 0,00 | | 0,00 |

Rückstellungenspiegel

Teil 1

in EUR

| | Stand 01.03.2012 | Dotierung | Verwendung | Auflösung | Stand 28.02.2013 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-----------------|-------------------|
| Rückstellungen | 345.500,65 | 426.782,28 | 207.738,10 | 4.402,39 | 560.142,44 |
| Rückstellungen für Abfertigungen | 93.360,16 | 16.973,84 | 0,00 | 0,00 | 110.334,00 |
| laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest | 252.140,49 | 409.808,44 | 207.738,10 | 4.402,39 | 449.808,44 |

**Anhang
für das Geschäftsjahr 2012/2013 der
EIBER-BAU GmbH
Neuhofen an der Krems**

I. Anwendung der unternehmensrechtlichen Vorschriften

Der vorliegende Jahresabschluss zum 28.02.2013 ist nach den Vorschriften des UGB aufgestellt worden.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist in Staffelform nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Die bisherige Form der Darstellung wurde auch bei der Erstellung des vorliegenden Jahresabschlusses beibehalten.

Soweit es zur Vermittlung eines möglichst getreuen Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage erforderlich ist, wurden im Anhang zusätzliche Angaben gemacht.

Die Gesellschaft ist als "mittelgroße Kapitalgesellschaft" im Sinne des § 221 UGB einzustufen.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit eingehalten.

Bei der Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen.

Bei den Vermögensgegenständen und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung angewandt.

Dem Vorsichtsprinzip wurde Rechnung getragen, indem insbesondere nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen werden.

Alle erkennbaren Risiken und drohende Verluste, die im laufenden Geschäftsjahr oder in einem früheren Geschäftsjahr entstanden sind, wurden berücksichtigt.

Die bisher angewandten Bewertungsmethoden wurden beibehalten.

Immaterielle Vermögensgegenstände werden, soweit gegen Entgelt erworben, zu Anschaffungskosten aktiviert und über die voraussichtliche wirtschaftliche Nutzungsdauer abgeschrieben.

Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen bewertet.

Geringwertige Vermögensgegenstände werden im Jahr der Anschaffung voll abgeschrieben.

Die Finanzanlagen werden zu Anschaffungskosten oder, falls ihnen ein niedrigerer Wert beizumessen ist, mit diesem angesetzt.

Vorräte werden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten oder dem niedrigeren Wert am Bilanzstichtag bewertet.

Die noch nicht abrechenbaren Leistungen werden zu Herstellungskosten oder dem niedrigeren Wert am Bilanzstichtag bewertet. Die den einzelnen Aufträgen zurechenbaren Anzahlungen werden mit dem Nettobetrag bis zur Höhe der Herstellungskosten von den noch nicht abrechenbaren Leistungen offen abgesetzt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden mit dem Nennbetrag angesetzt. Für erkennbare Risiken werden Einzelwertberichtigungen gebildet.

Bei der Bemessung der Rückstellungen werden entsprechend den gesetzlichen Erfordernissen alle erkennbaren Risiken und drohende Verluste berücksichtigt.

Die Abfertigungsrückstellung wird nach anerkannten finanzmathematischen Grundsätzen auf Basis eines Rechnungszinssatzes von 3 % und eines Pensionseintrittsalters von 60 Jahren bei Frauen und 65 Jahren bei Männern ermittelt.

Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

III. Erläuterungen zu Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

Anlagevermögen

Die Aufgliederung des Anlagevermögens und seine Entwicklung im Geschäftsjahr ist im Anlagenspiegel angeführt (Beilage zum Anhang).

Negatives Eigenkapital

Die Gesellschaft weist zum 28.02.2013 eine buchmäßige Überschuldung aus. Eine Überschuldung im Sinne des Insolvenzrechtes liegt aus Sicht der Geschäftsführung zum Bilanzstichtag aus folgenden Gründen nicht vor:

Es bestehen stille Reserven im Bauhofgrundstück (8.506 m²) von rd. EUR 659.000,00 (Bewertungsgutachten vom 15.7.2012 über den Verkehrswert der Liegenschaft), sowie in den Vorratsgrundstücken in Pasching (rund EUR 162.000,00) bzw. Neuhofen (rund EUR 161.000,00). Weiters wurden im September 2012 zusätzliche Mittel mit Nachrangigkeitserklärung von EUR 600.000,00 zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus wurden der Gesellschaft im Jänner 2013 vom damaligen Gesellschafter Darlehen in Höhe von EUR 100.000,00 gewährt, welche aus Sicht der Geschäftsführung dem Eigenkapitalersatzrecht unterliegen. Für das laufende Geschäftsjahr 2013/14 erwartet die Geschäftsführung ein positives Ergebnis, auch die Mittelfristplanung 2014/15 - 2016/17 lässt nachhaltig positive Ergebnisse erwarten.

Verbindlichkeiten

| | Gesamtbetrag EUR | davon Restlaufzeit bis 1 Jahr EUR | davon Restlaufzeit über 1 Jahr EUR | davon Restlaufzeit zw. 1 und 5 Jahre EUR | davon Restlaufzeit über 5 Jahre EUR | dinglich besichert Art der Sicherung EUR |
|---|---------------------|--|---|--|--|---|
| Verbindlichkeiten | | | | | | |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 2.190.241,84 | 1.067.338,97 | 1.122.902,87 | 944.498,76 | 178.404,11 | 2.937.409,33 Forderungsabtretung, Pfandrecht, Wertpapierdepotverp fändung |
| Vorjahr | 2.151.720,03 | 943.069,27 | 1.208.650,76 | 1.017.171,76 | 191.479,00 | 2.151.720,03 |
| erhaltene Anzahlungen | 103.686,36 | 103.686,36 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Vorjahr | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Verbindlichkeiten aus | | | | | | |
| Lieferungen und Leistungen | 645.605,44 | 645.605,44 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Vorjahr | 542.959,83 | 542.959,83 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| sonstige Verbindlichkeiten | 997.916,61 | 997.916,61 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Vorjahr | 277.868,10 | 277.868,10 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| davon aus Steuern | 99.080,38 | 99.080,38 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Vorjahr | 98.215,21 | 98.215,21 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| davon im Rahmen der sozialen Sicherheit | 54.033,06 | 54.033,06 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Vorjahr | 48.496,91 | 48.496,91 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Summe Verbindlichkeiten | 3.937.450,25 | 2.814.547,38 | 1.122.902,87 | 944.498,76 | 178.404,11 | 2.937.409,33 |
| Vorjahr | 2.972.547,96 | 1.763.897,20 | 1.208.650,76 | 1.017.171,76 | 191.479,00 | 2.151.720,03 |

IV. Ergänzende Angaben

Die Geschäftsführung erfolgte im Geschäftsjahr durch:

Ing. Karin Gumpelmayr-Hauer (bis 25.1.2013)
Albert Eiber (von 25.1.2013 bis 18.5.2013)
Dipl.-Ing. Werner Berger (seit 18.5.2013 bis 12.09.2013)
Dipl.-Ing. Robin Herold (seit 05.09.2013)

Mitarbeiter (Jahresdurchschnitt)

| | <u>2012/2013</u> | <u>2011/2012</u> |
|-------------|------------------|------------------|
| Arbeiter | 31 | 36 |
| Angestellte | <u>15</u> | <u>16</u> |
| | <u>46</u> | <u>52</u> |

Neuhofen an der Krems, 22. November 2013

Die Geschäftsführung

Die Jahresabschlussprüfung zum 28.02.2013 der EIBER-BAU GmbH wurde bis zum 30.11.2013 noch nicht finalisiert. Die fehlenden Unterlagen (Lagebericht, Bestätigungsvermerk, Ergebnisverwendungsbeschluss und Ergebnisverwendungsvorschlag) werden sobald als möglich nachgereicht!